

Feuerwehresttage 2004 der FF Maria Lankowitz mit Fahrzeugsegnung und Feuerwehrfahrzeugcorso

Die Feuerwehresttage der Freiwilligen Marktfeuerwehr mit der Tanklöschfahrzeugsegnung, Feuerwehrfahrzeugcorso und Rüsthausrevitalisierung sind Glanzpunkte der örtlichen Hilfsorganisation.

Im Rahmen der Übergabe eines modernen Tanklöschfahrzeuges und gleichzeitiger Modernisierung des Rüsthauses hat eine der wohl selbstlosesten Institutionen mit Hilfe der Kommunalverwaltung unter Bürgermeister Josef Riemer, Amtsvorstand Werner Monsberger, HBI Alfred Köppel, OBI Hans Jandl und BI Bernd Jäger mit der gesamten Wehrmannschaft ein umfangreiches Programm zusammengestellt, wie es bisher noch nie in diesem Umfang erstellt worden war. Wenn nun ein wahrhaft markanter Tag im Wehrgeschehen der Freiwilligen Marktfeuerwehr gefeiert werden kann, so kann diese auch auf eine erfolgreiche Entwicklung zurückblicken.

Sie hat niemals Mühen, Einsatzbereitschaft und Entbehrungen im Einsatz gescheut und ist denjenigen, die auf Hilfe angewiesen waren, immer in uneigennütziger Weise beigestanden. Die Wehrmitglieder der Freiwilligen Marktfeuerwehr haben sich immer um eine Weiterentwicklung bemüht, um sich den technischen Erfordernissen unserer Zeit aufgeschlossen zu zeigen. Es war daher verständlich, dass die Kommunalverwaltung schon im Interesse der Sicherheit zum weiteren Schutz der Bevölkerung diese Bemühungen zu honorieren bereit war.

Diese Bemühungen waren auf fruchtbaren Boden gefallen. Damit erlangt das Festprogramm am Samstag, dem 4. September 2004, mit dem Bezirksfeuerwehrtag und der Tanklöschfahrzeugsegnung einen ersten Höhepunkt mit folgendem Programmablauf:

15.30 Uhr Bezirksfeuerwehrtag im Hubertushof Plos; 17 Uhr Segnung und Übergabe des neuen Tanklöschfahrzeuges; im Anschluss musikalische Unterhaltung mit „Schurl und seinen Musikanten“; ab 20.30 Uhr Dämmerchoppen mit der „Steirischen Kirtagsmusi“.

Höhepunkt der Feuerwehresttage am Sonntag, dem 5. September 2004

In der Vielzahl von Vereinen und Vereinigungen in der Gemeinde, die sich im Laufe der Jahre gebildet haben, nimmt die Freiwillige Feuerwehr Maria Lankowitz einen besonderen Platz ein. Wie eben keine andere Gemeinschaft dient sie in selbstloser Weise den Menschen unserer Region und darüber hinaus, um deren Hab und Gut zu schützen. Im kulturellen Bereich war und ist die Marktfeuerwehr schon immer integriert. Es war deshalb eine besondere Herausforderung, als Höhepunkt der Lankowitzer Festtage dem Motto „Rote Autos – weiße Pferde“ eine Sonderstellung einzuräumen.

Diese Meinung wird sicherlich bei unserem Publikum, bei den Feuerwehren und bei der Bevölkerung einen guten Anklang finden. Der Besuch des Feuerwehrfahrzeugcorsos mit 70 angemeldeten Fahrzeugen, von der Feuerwehrkutsche von 1900 bis zu den modernsten Fahrzeugen der Gegenwart, könnte als aner-kennende Auszeichnung der Marktfeuerwehr Maria Lankowitz empfunden werden, die sich in vielen Jahren selbstloser Tätigkeit allen Anforderungen gestellt hat. „Rote Autos – weiße Pferde“ als Feuerwehrfahrzeugcorso mit folgendem Frühschoppen gelten als Höhepunkte der Festtage und zählen sicherlich als Hauptattraktion des ereignisreichen Sonntags 2004. Geben Sie uns daher die Ehre Ihres Besuches.

Programmablauf für Sonntag, den 5. September 2004: Ab 8.30 Uhr Eintreffen der Feuerwehrfahrzeuge in Maria Lankowitz, Parkplatz des Freizeitentrums Piberstein, Fotografiemöglichkeit, Einteilung der Corsoposition; ab 9.30 Uhr Fahrzeugcorso, Moderation durch Erich Fuchs vom ORF Steiermark; ab 11 Uhr Frühschoppen mit Erich Fuchs und dem „Bardel Fritz“, Fahrzeugschau im Festgelände; 14 Uhr Rundfahrt, Mitfahrgelegenheit in den Feuerwehrfahrzeugen; Spielefest für unsere jungen Gäste – während des ganzen Tages Basteln und Malen, Spiele, Hupfburg, jedes Kind bekommt das Tanklöschfahrzeug zum Selberbauen mit nach Hause!

Franz Steinscherer

3. September 2004